

Über die SozialMarie Preisverleihung

Zum 13. Mal wurde die SozialMarie an 15 auszeichnungswürdige Projekte, die sozial innovative Lösungen für gesamtgesellschaftliche Problematiken entwerfen und anwenden, **am 1. Mai im ORF RadioKulturhaus vergeben.**

Der mit 15.000 Euro dotierte erste Preis ging heuer an das tschechische Projekt [Studio 27 - Focused on Soul](#), bei welchem sich selbst betroffene JournalistInnen mit psychischen Krankheiten öffentlich auseinandersetzen, um Vorurteile zu brechen und ihr Stigma, welches sie umgibt, bekämpfen.

Der zweite Preis (10.000 Euro) ging in diesem Jahr an das österreichische Projekt [Welcome to Life](#), bei dem in sozialpädagogischen Einrichtungen lebende Jugendliche, auch nach ihrem 18. Lebensjahr, weiter betreut werden um den Übergang in das Erwachsenenleben zu erleichtern.

Der dritte Preis (5.000 Euro) ging wieder an ein tschechisches Projekt: [Na ovoce](#), eine digitale Landkarte, wo man frei zugängliche Obstbäume eintragen kann, somit eine biodiverse Landschaft erhält und vergessene Obstsorten in das Bewusstsein der Menschen ruft.

Die Preisträgerprojekte wurden von einer **ExpertInnen-Jury** ausgewählt und erhielten bei der **Verleihung** eine medienwirksame öffentliche Bühne.

Den **aktiven Ehrenchutz in Österreich** hat in diesem Jahr [Augustin \(Prince\) Pallikunnel](#) für das Projekt [Interkulturelles Mentoring für Schulen](#) übernommen. Er ist Gründer und Geschäftsführer der PROSI Group – Vienna, zu welcher unter anderem der bekannte PROSI Supermarket gehört, er veranstaltet beliebte Straßenfeste („Exotic Festivals“) und ist auch Vorsitzender der PROSI Global Charity Foundation, die Wohltätigkeitsprojekte auf verschiedenen Kontinenten, sowie in Österreich umsetzt. Herr Pallikunnel begleitet oder unterstützt dieses Projekt im folgenden Jahr.

Allgemeine Informationen SozialMarie

Die SozialMarie wurde 2005 erstmals verliehen und ist damit der älteste Preis für soziale Innovation in Europa. Trägerin des Preises ist die **Unruhe Privatstiftung**, die im Jahr 2000 von Wanda Moser-Heindl und Friedrich Moser gegründet wurde.

Die SozialMarie wächst: Von Beginn an international ausgeschrieben, ist die SozialMarie mittlerweile in Österreich, Ungarn und Tschechien ausgezeichnet verankert und feierte an diesem Abend auch die Aufnahme der Slowakei als neues Vollmitglied der SozialMarie.

Die Ausschreibung richtete sich an ProjektbetreiberInnen, die aktuelle soziale Probleme aufgreifen. Die Projekte sollten praxiserprobt sein und Zukunft haben. Sie mussten zum Einreichzeitpunkt bereits ausreichend umgesetzt und gleichzeitig noch am Laufen sein. Einreichberechtigt waren Projektanträge von Privatpersonen, kommerziellen Unternehmen, aus der Sozialwirtschaft (zivilgesellschaftliche Initiativen, NGO, NPO, Vereine) und aus der öffentlichen Verwaltung.

Liste aller SozialMarie Preisträgerprojekte 2017: <http://www.sozialmarie.org/de/news/5>